



Kinder-Plakatwettbewerb 2017

Jedes Jahr schreiben wir, der gemeinnützige Kulturaustausch Hamburg-Übersee eV (Herausgeber dieses Journals) den Kinder-Plakatwettbewerb aus und vergeben sechs Preise.

Das Motto 2017 lautete:

„Zukünftige, umweltorientierte Fortbewegung auf den Wasserwegen“

Schüler und Schülerinnen im Alter von 10 bis 14 Jahre, wohnhaft in der Metropolregion Hamburg waren eingeladen, ihre Vision und Sichtweise zum vorgegebenen Thema auf kreative Art und Weise in Form eines Plakats im Format 40 x 50 cm umzusetzen.

Rund 400 Kinder aus 42 Schulen der Metropolregion Hamburg nahmen an der Ausschreibung teil. Unter den Einsendungen wurden von einem Fachgremium circa dreißig Plakate ausgewählt und werden im Rahmen einer Ausstellung vom 19. März bis 27. April 2018 im Bergedorfer Rathaus zu den Öffnungszeiten – Montag und Donnerstag, 8 bis 18 Uhr, Dienstag 7 bis 13 Uhr, Freitag, 8 bis 13 Uhr – gezeigt. Von der Jury werden am Tag der Ausstellungseröffnung sechs Preise vergeben.

Wir möchten mit dem Kinder-Plakatwettbewerb bei den kleinen

„Rembrandts“ die Wahrnehmung für die Metropolregion Hamburg schärfen und das Bewusstsein für die Vielfalt der Natur, der Umwelt, der Wirtschaft und der Kultur sensibilisieren – sowie die Neugier auf Kunst wecken.

Unsere Philosophie: „Kinder aller Gesellschaftsschichten stark machen!“ In der kreativen Auseinandersetzung mit Pinsel und Farben, aber auch Kreide und Bleistift, sollen die Jugendlichen Gelegenheit bekommen, ihre Fähigkeiten und Talente zu entdecken und einen Weg zu finden, sich auszudrücken. Selbst ein Kunstwerk zu schaffen, fördert die persönliche, kulturelle und kreative Kompetenz.

Wir danken allen Schülern und Schülerinnen, den Kunstlehrern und Eltern, den Behörden der Metropolregion Hamburg, der Hamburger Hochbahn AG und den Verkehrsbetrieben Hamburg Holstein GmbH (VHH), die in ihrem Bahn-TV die Ausschreibung täglich beworben haben sowie den Kooperationspartnern: BID II Alte Holstenstraße; Die Jugendherbergen – DJH-Landesverband Nordmark e.V.; Haberland GmbH; HADAG Seetouristik und Fährdienst AG); HASPA; Ian und Barbara Karan Stiftung und Maritime Circle Line.

Wir laden Sie, sehr geehrte Leser und Leserinnen herzlich ein, zur Ausstellungseröffnung „Zukünftige, umweltorientierte Fortbewegung auf den Wasserwegen“ und Ehrung der Preisträgerinnen und Preisträger

**Montag, 19. März, 16 Uhr
Rathaus Bergedorf**

Wentorfer Strasse 38 | 21029 Bergedorf | Foyer-Ausstellungsbereich

Der Bergedorfer Bezirksamtsleiter, Herr Arne Dornquast, wird die Ausstellung eröffnen und der Vorstand des Kulturaustausch Hamburg-Übersee eV wird die Preise für die sechs besten Plakate übergeben.

VERANSTALTER

Galerie KAM | Kulturaustausch Hamburg-Übersee eV
Lohbrügger Landstrasse 5 | 21031 Hamburg | +49 (40) 25 49 75 30 | info@galerie-kam.de | www.galerie-kam.de



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksamtsleiter



Grußwort zum Kinder-Plakatwettbewerb 2017

Liebe Schüler und Schülerinnen,
liebe Besucherinnen und Besucher, liebe Frau Wiegert,

„Zukünftige, umweltorientierte Fortbewegung auf dem Wasser“ – „Was für ein spannendes Motto“, war mein erster Gedanke. Und der zweite: „Was könnte das sein? Segelschiffe? Kanus? Aber wo wäre da die Zukunft?“ Es ist wohl ganz gut, dass nicht ich es bin, der zu diesem Thema kreativ geworden ist. Umso mehr freue ich mich, dass ich die Arbeiten von viel fantasievolleren Köpfen nun bis Ende April jeden Tag hier im Rathaus bewundern kann.

Getreu der Überzeugung „Kinder malen gern!“ fordert der Verein Kulturaustausch Hamburg-Übersee einmal im Jahr Kinder aus der Metropolregion Hamburg auf sich kreativ mit ihrer Umwelt auseinanderzusetzen. Wurde die Bedeutung von Kreativität für die Entwicklung kindlicher Lern- und Bildungsprozesse lange Zeit unterschätzt, so ist sie doch mittlerweile als Schlüsselqualifikation für erfolgreiche Bildung anerkannt. Hirnforscher konnten nachweisen, dass Erfolgserlebnisse von Kindern in kreativen Handlungen Glücksgefühle auslösen, die zu weiterem Lernen motivieren. Kreativ sein bedeutet, Perspektiven zu wechseln oder Um- und damit andere Wege zu gehen. Ohne Kreativität gibt es keine Problemlösung, keine Erfindungen, keine neuen Ideen. Und auch für die emotionale Entwicklung spielt Kreativität eine große Rolle. Durch den Prozess des Schaffens und Handelns erleben Kinder sich als selbstbestimmt und aktiv.

Lange Rede, kurzer Sinn: Kreatives Handeln und Malen fördern Eigeninitiative und Lernmotivation und schaffen Mut und Selbstbewusstsein. All dies gilt für alle Kinder, unabhängig von ihrer sozialen oder nationalen Herkunft und mündet beim Kulturaustausch Hamburg-Übersee e.V. in der Philosophie „Kinder aller Gesellschaftsschichten stark machen!“ Hierfür möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Ein Verein, der nicht nur weltweite Ausstellungen auf die Beine stellt, sondern sich außerdem sozial engagiert und für den Umweltschutz einsetzt ist wirklich ein großer Gewinn für Bergedorf. Ebenfalls ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Künstlerinnen und Künstlern, die den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus ihren Arbeitsplatz und –alltag für die nächsten Wochen um so vieles bunter und attraktiver gestaltet haben. Und ganz sicher werden sich auch die Besucherinnen und Besucher des Rathauses ebenso an den Kunstwerken erfreuen, wie diejenigen die gezielt die Ausstellung besuchen. Nun wünsche ich aber erst einmal uns allen viel Spaß bei der Besichtigung der Plakate und einen fröhlichen Nachmittag.

Arne Dornquast
Bezirksamtsleiter

©Foto: M. Zapf